



**Ansprechpartner:**

Ulrich Hähnel

Vorstand VDH

Telefon +49 (0) 208 – 740 40 211

Telefax +49 (0) 208 – 740 40 221

[u.haehnel@myvdh.de](mailto:u.haehnel@myvdh.de)

## Pressemitteilung

# Unfallstatistik belegt: Indoorspielplätze bieten sicheres und wetterunabhängiges Freizeitvergnügen

**Berlin, 04.10.2017: Bei einem Blick ins Internet unter dem Suchbegriff „Sicherheit Indoorspielplätze“ liefert Google 51.700 Ergebnisse, die meist den Eindruck erwecken, dass es in Indoorspielplätzen sehr gefährlich ist. Nach einer aktuellen Untersuchung gibt es weitaus weniger Unfälle in Indoorspielplätzen, als von Vielen oftmals suggeriert. Gerade mal ein Unfall auf 455.747 Besucher wurde gemeldet.**

In den ca. 350 deutschen Indoorspielplätzen mit ca. 16 Mio. Besuchern jährlich wird getobt, gehüpft, geklettert und gespielt. Kinder mit roten verschwitzten Köpfen prägen das Bild – denn: Ein Besuch im Indoorspielplatz ist anstrengend! Aber auch die Eltern sind immer wieder in Versuchung, Ihre sportliche Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen.

Jede sportliche Betätigung birgt je nach Sportart und Intensität der Sportausübung mehr oder weniger hohe Unfallgefahren in sich. Während im Straßenverkehr jährlich ca. 0,5 Mio. Personen verletzt werden, verletzen sich von den 23 Mio. Sporttreibenden jährlich rund 1,3 Mio. so schwer, dass sie ärztlich behandelt werden müssen. Hinzu kommen bei 13 Mio. Schulkindern ca. 0,7 Mio. Unfälle beim Schulsport. Diese Zahlen zeigen, dass Sport und Toben sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern immer mit der Gefahr von Verletzungen verbunden ist.

Der VDH – Verband der Hallen- und Indoorspielplätze e.V. - hat seit über 10 Jahren einen großen Rahmenvertrag zum Versicherungsschutz von Indoorspielplätzen. Daher wurden die Haftpflichtschäden der letzten 5 Jahre in Zusammenarbeit mit dem Versicherer ausgewertet. Das Ergebnis ist überraschend:

Ausgewertet wurde 73 Indoorspielplätze, die aktuell über den Rahmenvertrag versichert sind. Diese Indoorspielplätze haben einen gemeldeten Jahresumsatz von 23.790.000 €. Bei einem angenommenen durchschnittlichen Erlös von 9 € pro Besucher sind dies 2.643.333 Besucher pro Jahr.

Im Zeitraum Januar 2013 bis August 2017 wurden 29 Haftpflichtschäden<sup>1</sup> dem Versicherer gemeldet. Dies entspricht einer Quote von 455.747 Besuchern pro Haftpflichtschaden. Anders ausgedrückt: Nur alle 12,5 Jahre kommt es in einem Indoorspielplatz durchschnittlich zu einem Haftpflichtschaden.

41% der Haftpflichtfälle entfallen auf Verletzungen beim Trampolinspringen, weil hier die Gelenke, Sehnen, Muskeln, Knochen und Koordination besonders gefordert sind. Ebenfalls 41% der Haftpflichtfälle gehen auf Verletzungen von Eltern oder Großeltern zurück, die sich meist überschätzen und überfordern.

Untersucht wurde auch, ob VDH-Mitgliedsbetriebe sicherer sind als Nicht-Mitgliedsbetriebe.

Zunächst fällt auf, dass VDH-Anlagen im Durchschnitt größer und / oder finanzstärker sind.

- VDH-Anlagen haben einen durchschnittlichen Umsatz von 431.148 €.
- Nicht-VDH-Anlagen haben einen durchschnittlichen Umsatz von 296.317 €.

Bezogen auf die Anzahl der Besucher haben VDH-Anlagen deutlich weniger Schadenfälle.

- VDH-Anlagen haben 1 Haftpflichtschaden auf 538.935 Besucher.
- Nicht-VDH-Anlagen 1 Haftpflichtschaden auf 397.026 Besucher.

Eine Nicht-VDH-Anlage hat demnach eine 35% höhere Schadenfrequenz.

**Auch wenn diese Zahlen nicht die Anzahl von Verletzungen belegen können, sondern nur gemeldete Schadenersatzforderungen wiedergeben, zeigen diese sehr deutlich, dass Indoorspielplätze sehr sichere Freizeitangebote sind, in denen Kinder und Erwachsene wetterunabhängig und sicher spielen und toben können.**

<sup>1</sup> Gezählt wurden alle Schadenersatzforderungen, bei denen sich ein Besucher verletzt hat und der Besucher (meist die Eltern, oder Krankenkasse oder Rechtsanwalt) dem Betreiber ein Mitverschulden vorgeworfen haben. Gezählt wurden die Schäden auch dann, wenn der Vorwurf des Mitverschuldens ausgeräumt werden konnte. Die Anzahl der tatsächlich verschuldeten Unfälle ist deutlich geringer, ca. 50%.

*Der VDH – Verband der Hallen- und Indoorspielplätze e. V. ist die führende Interessensvertretung gewerblicher Indoorspielplätze im deutschsprachigen Raum. Er bildet das zentrale Netzwerk zwischen Betreibern, Industrie und öffentlicher Hand und ist die erste Anlaufstelle für seine Mitglieder in allen branchenspezifischen Fragen. Die Mitglieder des Verbandes bilden eine Qualitätsgemeinschaft und führen ihr Unternehmen nach dem Ehrenkodex des VDH.*

*Von den ca. 350 Indoorspielplätzen in Deutschland sind rund 100 im VDH organisiert.*